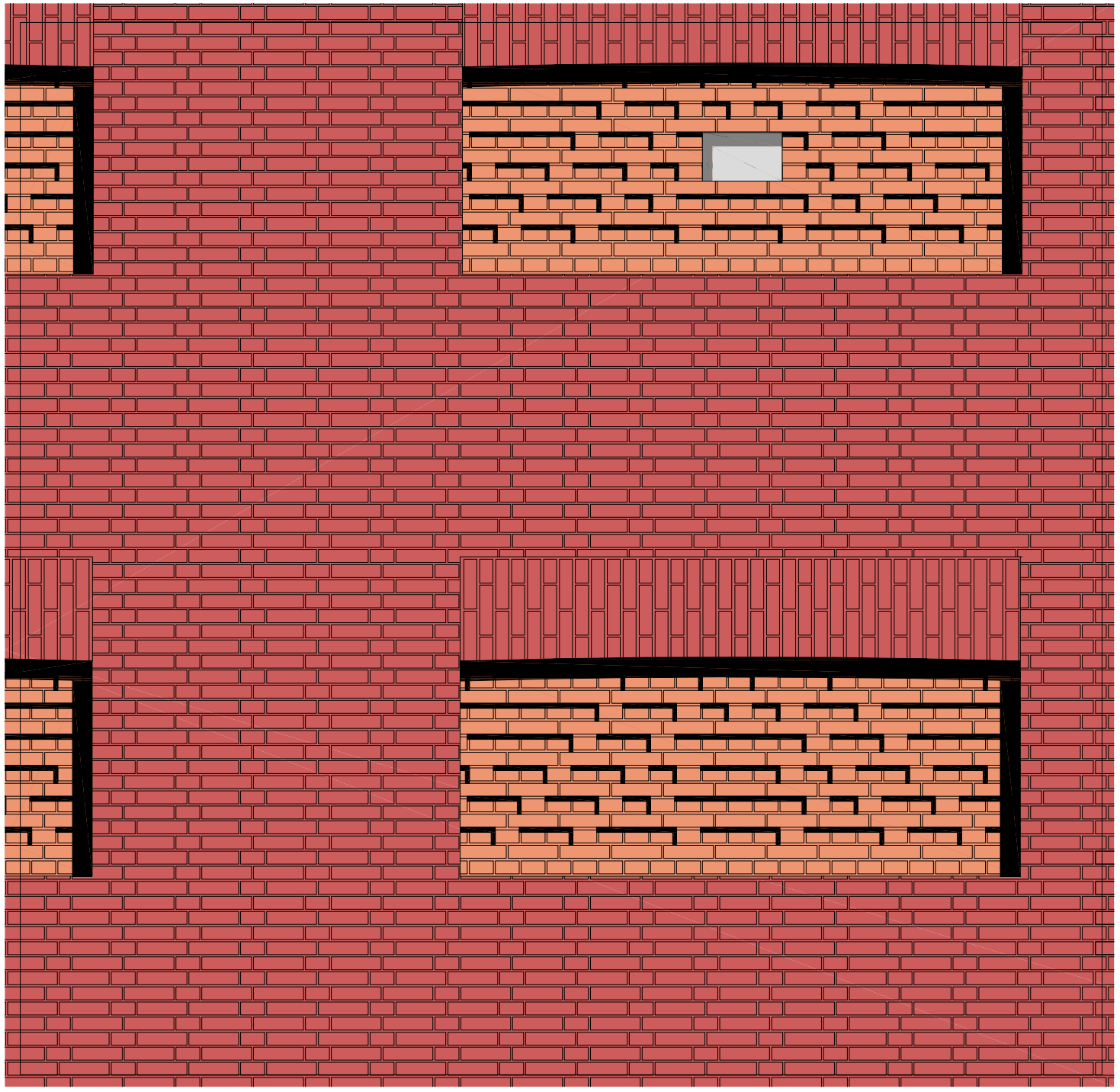
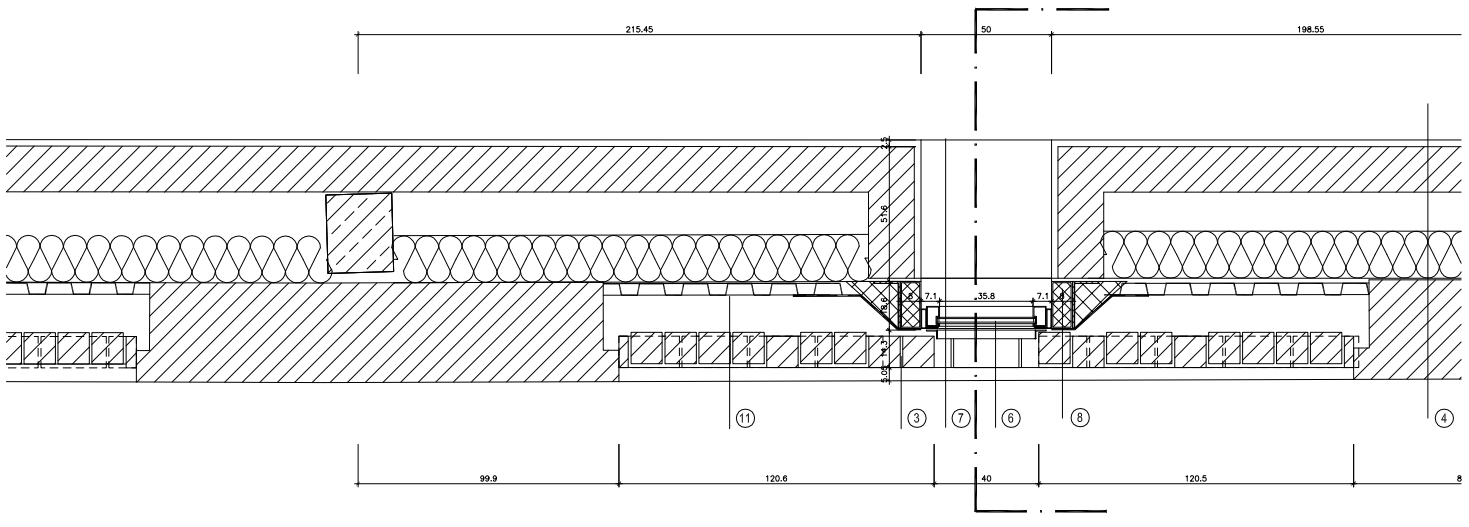


Teilansicht Speicher Zumauerung Fenster M 1:10 , 1,5 cm Rücksprung Versatzmauerwerk, Leibungstiefe neuer Verband 6cm



Horizontalschnitt Speicher Zumauerung Fenster M 1:10
1,5 cm Rücksprung Versatzmauerwerk, Leibungstiefe neuer Verband 6 cm

(1) Rollschlcht Bestandsfenster Spelcher

(2) Detail Zumauerung Fenster M 1:10
1163 A 03 FAD 5 1 V
Zumauerung Bestandsfenster siehe Ansicht
- Ziegelmauerwerk (25 / 12 / 6,5 cm) altes Reichsformat,
- Versatz neues Zielgelmauerwerk von Bestand = 4,5 cm
- Rücksprünge Ornament = 1,5 cm
- Lagerfuge lst auf Bestand abzustimmen
- Lagerfugen an Stichmaß des Fensters angleichen
- Brüstungselement als Binderschlcht
- Klinker, offene Stossfuge, min. 2% Gefälle horizontale Oberflächen werksseitig hydrophobiert erste Lage als Binderschicht
- Trapezblech, als Lochblech, diffusionsoffen, Rücklage für Bauanschluss
- Folie, diffusionsoffen
- Mlneralische Dämmung,Baustoffkl, A, WLG 045, 180 mm
- Bestandsfensterbänke sind abzureissen

(3) Klinker, offene Stossfuge, min. 2% Gefälle horizontale Oberflächen werksseitig hydrophobiert erste Lage als Binderschicht

(4) Aussenwand Archiv - Bestand :
- Bestands - Ziegelmauerwerk, ca. 380 mm Stärke (25 / 12 / 6,5 cm), altes Reichsformat
- Mlneralische Dämmung,Baustoffkl, A, WLG 045, 180 mm
- Toleranzfuge 20 mm
- Mauerwerk, KS 175 mm
- Innenputz 25 mm
- Die Position des Kalksandsteinmauerwerks und der Innendämmung Im Bereich Spelcher / Bestand definiert sich nach der Lage des Bestandsmauerwerks. Dadurch können unterschiedliche Abstände zwischen Dämmung und KS-Mauerwerk entstehen!

(5) Bodenaufbau Archiv :
- Estrich (Ausgleichsschicht) 50 mm
- STB - Fertigteildecke Bestand h = 150 mm
- UZ nach Dimension Tragwerksplanung

(6) gedämmte Zarge 180 / 80 mm

(7) Fenster im Archiv- Bestand
- Hochwärmegedämmtes Alumlnlumfenster z.B. Schüco AWS 75 BS HI
- 3-fach hochdämmende Wärme-/ Sonnenschutzverglasung,
- hochdämmende Zarge mit luft- und dampfdichten Bauanschlussprofilen abgedichtet
- Sturz und Brüstung als BN -FT mit Klinkerriemchen ausgebildet Brüstung mln, 2% Gefälle horizontale Oberflächen werksseitig hydrophobiert
- Befestigung

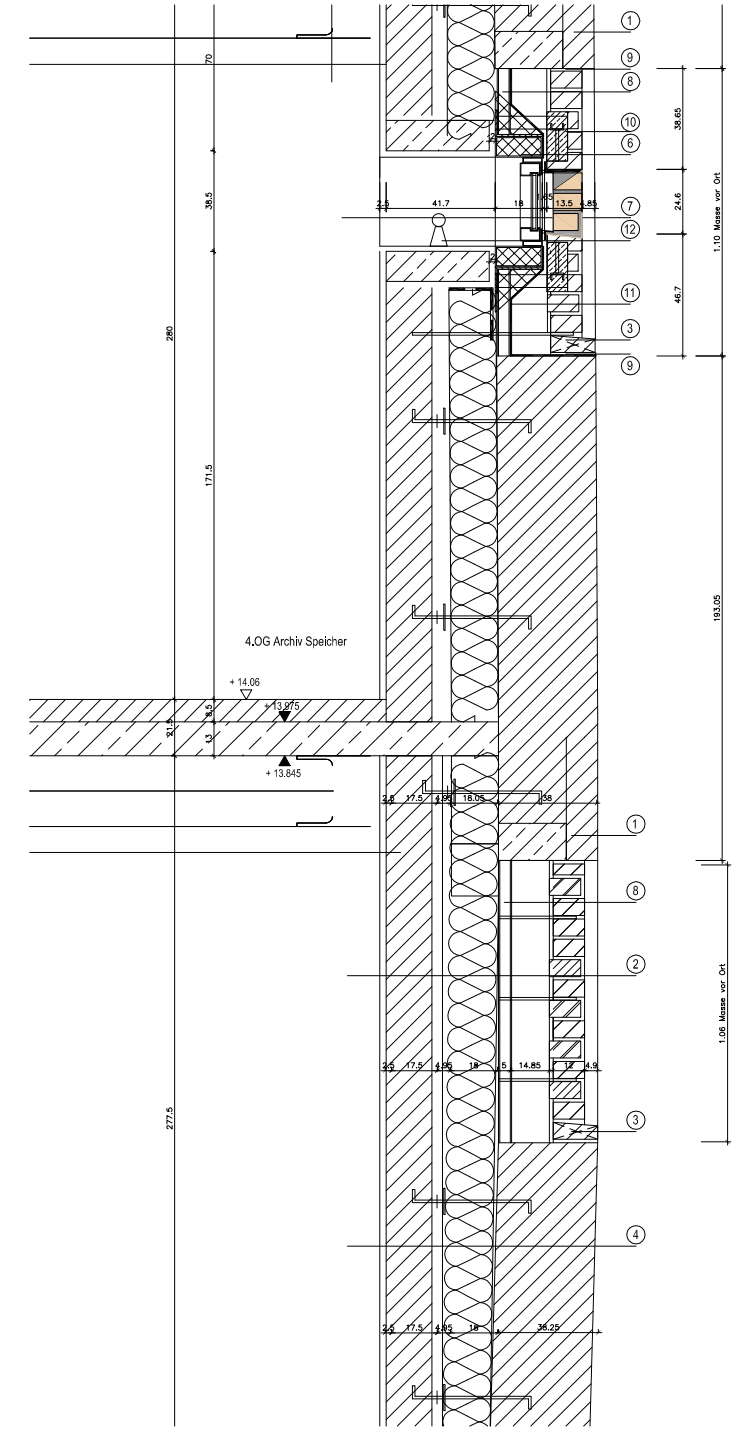
(8) - Trapezblech als Lochblech, dlffuslonsoffen als Rücklage für Bauanschluss

(9) offene Lagerfuge zur Entlüftung + Notentwässerung

(10) - Sturz als BN - FT mit Klinkerriemchen ausgebildet min, 2% Gefälle horizontale Oberflächen werksseitig hydrophobiert
- Halfenschiene als Tragkonstruktlon
- Rückverankerung an Trapezblech
- eingelassene Ziegel im historischen Reichsformat
- eingelassene Ziegel in Ornamentmuster, nach Angabe Architekt
- Klinkerriemchen, horizontale Oberflächen werksseitig hydrophobiert

(11) Abdichtung

(12) Fassadenbeleuchtung/ Fenster Kompaktleuchtstofflampe für 7W für E27 Fassung z.B.: Fa. Osram, Dulux EL Classic



Vertikalschnitt Speicher Zumauerung Fenster M 1:10
1,5 cm Rücksprung Versatzmauerwerk, Leibungstiefe neuer Verband 6 cm

ARCHITEKTENZEICHNUNG NUR IM ZUSAMMENHANG MIT FREIGEGEBENER FACHPLANUNG GÜLTIG !

ALLE PLANINHALTE SIND VERANTWORTLICH VON DER FACHPLANUNG ZU PRÜFEN! UNSTIMMIGKEITEN ZWISCHEN DER ARCHITEKTENPLANUNG UND DER AUSFÜHRUNGS- ODER FACHPLANUNG SIND UMGEHEND DEM BÜRO ORTNER&ORTNER MITZUTEILEN!

DIESER PLAN ENTHÄLT KEINE ANGABEN ÜBER DURCHBRÜCHE UND SCHLITZE BEZÜGLICH HAUSTECHNIK! NOTWENDIGE DURCHBRÜCHE UND SCHLITZE SIND DEN PLÄNEN DER HEIZUNGS-/SANITÄR- UND ELEKTROFIRMEN ZU ENTNEHMEN! AUSFÜHRUNGEN VON DURCHBRÜCHEN UND LEITUNGSDURCHFÜHRUNGEN DURCH WEISSE WANNE NACH ANGABE STATIK UND HAUSTECHNIK !

ALLE TRAGENDEN WÄNDE, PFEILER, STÜTZEN, SCHACHTWÄNDE, TREPPENRAUMWÄNDE, GESCHOSSDECKEN, SOFERN NICHT ANDERS BESCHRIEBEN, SIND IN F90 AUSZUFÜHREN! ERGÄNZENDE ANGABEN ZUM BRANDSCHUTZ GEM. BRANDSCHUTZKONZEPT !

FÜR BAUTEILE MIT ANFORDERUNG AN DIE BAUPHYSIK SIEHE BAUTEILBESCHREIBUNG / BAUTEILBLÄTTER (BTB,+IR-)

ANGABEN ÜBER ERFORDERLICHE MATERIALSTÄRKEN, GRÖSSE DER ANKERPLATTEN, DÜBEL, SCHRAUBEN UND SCHWEISSNÄHTE GEMÄSS STATIK !

ANGABEN ZUR REGALPLANUNG SIND DER ENTSPRECHENDEN FACHPLANUNG ZU ENTNEHMEN!

FÜR BAUTEILE MIT ANFORDERUNG AN DIE STATIK SIEHE STATIK BZW. AUSFÜHRUNGSPLANUNG, SÄMTLICHE UNSTIMMIGKEITEN ZWISCHEN AUSFÜHRUNGS- UND ENTWURFSPLANUNG, DIE DIE FASSADENGESTALTUNG BEEINFLUSSEN, SIND IM VORFELD MIT ORTNER & ORTNER ABZUSTIMMEN !

HERSTELLERBEDINGTE MASZÄNDERUNGEN, DIE DIE FASSADENGESTALTUNG BEEINFLUSSEN (PROFILBREITEN / ANSICHTSKANTEN / ETC.) SIND MIT ORTNER & ORTNER ABZUSTIMMEN !

TÜRHÖHEN UND BRÜSTUNGSHÖHEN BEZIEHEN SICH AUF OKFF !

HÖHENKOTEN IM AUSSENBEREICH SIND DER AUSSENANLAGENPLANUNG ZU ENTNEHMEN !

MASZUNSTIMMIGKEITEN ZWISCHEN ENTWURFS- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG SIND DEM BÜRO ORTNER&ORTNER MITZUTEILEN.

LEITDETAILPLANUNG
nicht zur Ausführung freigegeben

ZUGEHÖRIGE DETAILS SIEHE:

LEGENDE:

STAHLBETON LT., STATIKSCHALPLAN
FERTIGTEIL LT., STATIKSCHALPLAN
MAUERWERK LT., STATIKSCHALPLAN
MAGERBETONMUNDERBETON
GIPSKARTON-STÄNDERWAND
MAUERWERK - ANSICHT
FORSTZARGENPROFILE - ANSICHT
BOHRENSCHUTZ - ANSICHT

▽ OBERKANTE FERTIG ▼ OBERKANTE ROH ▼ OBERKANTE GELÄNDE (OKG)

OK	OBERKANTE	WH	WANDHEIZUNG	IK	INNENKANTE
UK	UNTERKANTE	DD	DECKENDURCHBRUCH	AK	AUSSENKANTE
OKF	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN	DS	DECKENSCHUTZ	UV	UNTERVERTEILUNGSKASTEN
OKR	OBERKANTE ROHFUSSBODEN	BD	BODENDURCHBRUCH	NK	NETZANSCHLUSSKASTEN
ÜOKF	ÜBER OKF	STG	STEIGUNGEN	BMZ	BRANDMELDEZENTRALE
ÜNN	ÜBER NORMALNULL	DL	DECKENLICHT	BA	BODENABLAUF
UZ	UNTERZUG	AL	ABLUFT	LH	LICHTE HÖHE
ÜZ	ÜBERZUG	ZL	ZULUFT	LL	LICHTLEITEN
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE-FERTIG (OKFF)	ZP	ZWISCHENPODEST	RR	REGENROHR
		VK	VORDERKANTE	AHD	ABHANGDECKE
WD	WANDDURCHBRUCH	VKR	VORDERKANTE ROH	BTB	BAUTEILBLATT(+IR-)
WS	WANDSCHLITZ	RB	ROHBODEN		FEUERLÖSCHER
		RD	ROHDECKE	DT	DICHTUNGSTÖR

PLANÄNDERUNGSLISTE

INDEX	BEMERKUNG	DATUM	NAME
1	Verfeinerung Schattenwurf Ornament	20.08.08	
2	Festverglasung Turmfenster	20.08.08	
3	Lichtplanung AG Licht	20.08.08	
4	Abgabe Leitdetailplanung	20.10.08	
5	Turmfenster	12.03.09	
6	Einrlieren Planung	13.03.09	

PROJEKT **LANDESARCHIV NRW**
DUISBURG

EG ±0,00= + 27,89 ÜNN

BAUHERR / DATUM UNTERSCHRIFT
BLB NRW
Lotharstraße 54
47057 Duisburg

ARCHITEKT / DATUM UNTERSCHRIFT
ORTNER & ORTNER BAUKUNST
GESELLSCHAFT VON ARCHITEKTEN MBH
Juststraße 16 , 50679 Köln
Tel.: +49 (0) 221 , 8888 68 0
Fax: +49 (0) 221 , 8888 68 79
Mail:bo@ortner-ortner.de

PLANINHALT
LEITDETAILPLANUNG
SPEICHER
AUSMAUERUNG FENSTER

PLANDATEN	MASZSTAB	ERSTFASSUNG	BEARBEITER	DRUCKDATUM	FORMAT
	1:10	01.01.2008	–	13.03.2009	A0

PLANNUMMER: 1163 A 03 FAD 05 1 6 — INDEX: 6